

Höchst wichtig namentlich für
katholische Handlungen.

[59158.]

Soeben erschien in unserm Verlag:

**Das Leben und Wirken der hl.
Elisabeth
in Wort und Bild**

von **Diefenbach,**

Inspector und Pfarrverwalter an der Deutsch-Ordenskirche
zu Sachsenhausen.

Sr. Kaiserl. Königl. Hoheit Erzherzog
Wilhelm von Oesterreich, des Hohen Deutschen
Ordens Hoch- und Deutschmeister
ehrerbietigst gewidmet.

Das Werk bietet außer einem aus der ge-
wandten Feder des Herrn Verfassers stammenden
eingehend erläuternden biographischen Text
eine äußerst gelungene photographische Reprodu-
ction von 14 vor einigen Jahren unter der
Wandlände in der Deutsch-Ordenskirche zu
Sachsenhausen aufgefundenen Fresken, die aus
dem Ende des 15. Jahrhunderts stammend, nach
Beurtheilung des berühmten Altmeisters der
Historienmalerei, Herrn Professor Ritter von
Steinle mit zu den bedeutendsten und künst-
lerisch vollendetsten Bildern gehören, welche uns
aus jener Zeit erhalten geblieben sind. Diesel-
ben stellen das Leben der hl. Elisabeth dar und
ist der Künstler dem Texte der alten Legenda
aurea, verfaßt von Jacobus de Voragine,
Erzbischof von Genua + 1298, gefolgt.

Preis in Prachtband geb. 15 M. ord.;
11 M. netto.

Wir liefern ausnahmslos nur fest, resp. baar.
A cond.-Bestellungen können nicht berücksichtigt
werden.

In den nächsten Tagen erscheint ferner:

**Zweimal fünfundzwanzig Thesen
und Antithesen**

Dr. Martin Luther betr.

Epilog zum Lutherjubiläum.

Angeschlagen an das schwarze Brett der
Universitäten zu Berlin, Bonn, Breslau,
Erlangen, Gießen, Göttingen, Greifswald,
Halle, Heidelberg, Jena, Kiel, Königsberg,
Leipzig, Marburg, Rostock, Straßburg,
Tübingen.

Von

einem protestantischen Theologen,

Verfasser der Broschüre: „Die Berechtigung
der Reformation“.

Die Broschüre, obgleich ruhig und objectiv
geschrieben, wird trotzdem eine lebhafte Con-
troverse in den beteiligten Kreisen hervorrufen.
Dieselbe verdient daher die größte Beachtung
und dürfte überall stark verlangt werden.

Preis: 1 M. ord.; fest, resp. baar mit 33 1/3 %
à condition 25 %.

Den Handlungen, welche Continuationen
auf Deutschmann, „Schulära Falk“ haben,
beehren wir uns mitzutheilen, daß das Schluß-
heft im Laufe der nächsten Woche in der Höhe
der resp. Continuation versandt wird.

Frankfurt a/M., 11. December 1883.

A. Köffer Nachfolger.

[59159.] Soeben ist in unserm Verlage er-
schienen:

A u r o r a.

Nach Guido Reni's Freske im Palazzo
Rospiglioso in Rom.

Linienstich von Prof. Rainaldi.

Auf weiss. Papier 25 M. ord.

Auf chines. Papier 30 M. ord.

Baar mit 40% Rabatt. 7/6 gemischt.

Stichgrösse 72x38 Cm.

Stiefbold & Co.,

Berlin W., Kronenstr. 49.

Künftig erscheinende Bücher.

[59160.] In meinem Verlage erscheint vom
1. Januar 1884 ab wöchentlich:

**Katholische Schulzeitung
für Norddeutschland.**

Preis pro Quartal 1 M. ord., 75 s netto.
Freiexemplare 11/10.

Inserate pro Petitzeile 15 s.

Probenummern stehen in grösserer Anzahl
zu Diensten!

Inserate für die erste Nummer werden
bis zum 15. December erbeten.

Um thätige Verwendung für das zeit-
gemässe Unternehmen ersucht

Hochachtungsvoll

Breslau, 13. November 1883.

Franz Goerlich's Verlag.

Fortsetzung!

[59161.]

Am 18. December c. erscheint in meinem
Verlage:

Flora von Deutschland

mit auf

**Oesterreich-Ungarn u. die Schweiz
ausgedehnten Grenzen,**

herausgegeben

von

**v. Schlechtendal, Langenthal und
Schenk.**

5. Auflage,

von

Dr. Ernst Hallier,

Professor an der Universität Jena.

Band XV.

Inhalt:

51: *Cruciferae II.*

Mit 98 Tafeln in bestem Farbendruck.

Subscriptionspreis 7 M. ord.

Nur baar mit 30%. Einband à 1 M. 20 s n.

1 Expl. Bd. I—XIV. brosch. 97 M. =

67 M. 90 s baar; geb. 113 M. 80 s =

84 M. 70 s baar.

Ergebenst

Gera-Untermhaus, den 10. Dec. 1883.

Fr. Eugen Köhler's Verlag.

— Zeitschriften 1884. —

[59162.]

Ich versende in diesen Tagen mein Ihren
1884er Bedarf erbittendes Circular über die
12 Zeitschriften meines Verlages resp. Com-
missionsverlages.

Besonders möchte ich hervorheben, dass
die bisherigen beiden Vereinszeitschriften:
„Zeitschrift und Wochenschrift des Vereins
Deutscher Ingenieure“ zu einer einzigen

Zeitschrift

des

Vereins Deutscher Ingenieure

(in 52 wöchentlichen Heften erscheinend,
Preis 25 M. jährlich)

verschmolzen werden. Dieselbe erscheint in
einer Auflage von ca. 5500 mit einer festen
Abonnentenzahl von zunächst 5100 und wird
die Ansprüche, welche man an die erste
technische Zeitschrift Deutschlands machen
kann, voll und ganz erfüllen. Probehefte
stehen zu Diensten.

Desgleichen richte ich Ihre Aufmerk-
samkeit auf die ihren IV. Jahrgang be-
ginnende

Zeitschrift

für Instrumentenkunde.

Dieselbe wird, wie Sie aus der Bekannt-
machung der Herausgeber im Januarheft
ersehen können, eine wesentliche Erweite-
rung durch Veröffentlichung *zusammenfassen-
der Berichte über die Fortschritte der In-
strumentenkunde* erfahren, eine Erweiterung,
welche auch dem Absatze sehr zu gute kom-
men wird. Ich möchte dabei gleich erwäh-
nen, dass ausser den reinen Wissenschaftern
und den Mechanikern auch die Mathematiker,
Physiker und Chemiker der höheren
Unterrichtsanstalten Deutschlands Interessen-
ten der Zeitschrift und ihrer Bestrebungen
sind und dass Ihre Bemühungen nach dieser
Seite hin nicht ohne Erfolg bleiben werden. —
Das Januarheft erscheint schon im December
und steht Ihnen zur Gewinnung neuer Abon-
nenten gern zu Diensten. — Ebenso liefere
ich Ihnen auch broschirte Exemplare des
1883er Jahrgangs in Commission.

Berlin, December 1883.

Julius Springer.

Wilhelm Baensch in Dresden.

[59163.]

Wird hier nur einmal angezeigt.

Die zweite Lieferung der

**Landwirthschaftlichen Flora
Deutschlands**

oder Abbildung und Beschreibung
aller für Land- und Hauswirth
wichtigen Pflanzen.

Von Dr. William Loebe.

Mit hundertfünfzig color. Kupfertafeln.

Vierte Auflage.

erscheint nächste Woche.

Vollständig in vierzig Lieferungen

à 1 M. 50 s.